



27. und 28. Oktober 2023

Gerhard-Marcks-Haus und  
Haus der Wissenschaft, Bremen

PAUL SCHATZ  
TAGUNG 2023

## Oloid – Form der Zukunft

Unter demselben Titel wird die reich bebilderte neue Publikation am 27. Oktober in einer Buchvernissage im Gerhard-Marcks-Haus erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Am folgenden Tag, den 28. Oktober, dürfen wir Sie zu vertiefenden Aspekten rund um das Oloid zur Paul-Schatz-Tagung 2023 ins Haus der Wissenschaft in Bremen einladen.

Seit der Umstülpung des Würfels durch Paul Schatz im Jahr 1929 verfügen wir mit dem Oloid über einen neuen geometrischen Körper. Das Oloid kommt nicht als natürliche Form vor und ist das perfekte Sinnbild für die innewohnende Einheit von Bewegung und Raum. Durch die Anwendung in konkreten Zusammenhängen bietet seine außergewöhnliche Form viele Möglichkeiten, technische Lösungen neu und innovativ zu denken.

Die einzigartige Form des Oloids führt zu Beobachtungen, die weit über die reine Sinneswahrnehmung hinausgehen. In den Vorträgen wird über das Verhalten dieses Körpers in den unterschiedlichsten Medien (Wasser, Luft), über seine rhythmischen Qualitäten in der Bewegung und seine Bedeutung für die Architektur berichtet. Seit geraumer Zeit sind Initiativen und Unternehmen damit beschäftigt, die Potentiale für eine zukünftige, menschengemäße und nachhaltige Technik auszuloten.

Im Künstlerischen ist das Oloid in den letzten Jahren zum Gegenstand vieler Betrachtungen geworden. Skulpturale Näherungen standen neben musikalischen Kompositionen, die sich am Phänomen der Umstülpung erprobten. Umso mehr freuen wir uns, das künstlerische Werk Paul Schatz im Zusammenhang mit den Plastiken und Grafiken von Gerhard Marcks zu sehen, der als führende Lehrerpersönlichkeit am Bauhaus den Fragen der Anwendung im Praktischen nie auswich. Zusammen mit Wilhelm Wagenfeld war die Gestaltung der schönen Form immer dringlicher Anspruch und eine notwendige Option für die Zukunft!

Nähere Informationen über die Arbeit von Paul Schatz (1898 – 1979) finden Sie auf unserer Webseite

[www.paul-schatz-gesellschaft.de](http://www.paul-schatz-gesellschaft.de)

Abbildung oben: Modelle des Oloids (Holz) und des Kuboids (Gips) von Paul Schatz, 1968  
Grafik: von Borstel, Kassel



VERANSTALTUNGsort  
AM FREITAG, DEN 27. OKTOBER

**Gerhard-Marcks-Haus**  
Am Wall 208  
28195 Bremen

Telefon +49 421 98 97 52 0  
[info@marcks.de](mailto:info@marcks.de)  
[www.marcks.de](http://www.marcks.de)

VERANSTALTUNGsort  
AM SAMSTAG, DEN 28. OKTOBER

**Haus der Wissenschaft e. V.**  
Sandstraße 4-5  
28195 Bremen

Telefon +49 421 218 695 00  
[info@hausderwissenschaft.de](mailto:info@hausderwissenschaft.de)  
[www.hausderwissenschaft.de](http://www.hausderwissenschaft.de)

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Tagungsort

**Gerhard-Marcks-Haus:**

Sie erreichen das Gerhard-Marcks-Haus mit den Buslinien 24, 25 und den Straßenbahnlinien 2, 3, 4, 6 oder 8, die die «Domsheide» bedienen. Von dort gehen Sie dann stadtauswärts Richtung Ostertor und finden das Gerhard-Marcks-Haus nach ca. 400 Meter auf der rechten Seite.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Tagungsort

**Haus der Wissenschaft:**

Vom Hauptbahnhof mit den Linien 4, 5, 6, 8, 24 und 25 zur Haltestelle «Schüsselkorb». Das Haus liegt in unmittelbarer Nähe zum Dom und ist im Zentrum Bremens.

Tagungspreis:

Ermäßigt 40 €

Kostendeckend 70 €

Förderbeitrag 120 € (oder mehr)

Konto für den Tagungspreis:

GLS-Gemeinschaftsbank Bochum eG

IBAN: DE15 4306 0967 7032 2208 00

BIC: GENODEM1GLS

Mittagessen und Abendessen:

Es befinden sich zahlreiche Restaurants in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes.

Anmeldung:

[info@paul-schatz-gesellschaft.de](mailto:info@paul-schatz-gesellschaft.de)

Übernachtung:

Hotels und Unterkünfte in Bremen und Umgebung. Bitte selbst erkundigen über die üblichen Internetportale.

unterstützt durch:



## Programmablauf

FREITAG, 27. OKTOBER 2023

19:00 Uhr

**Buchvernissage**

**«OLOID – FORM DER ZUKUNFT»**

Dieses wunderbare Buch war längst überfällig! Die Herausgeber Tobias Langscheid und Thilo Richter präsentieren das reich bebilderte Werk mit Beiträgen von über 10 Autorinnen und Autoren.



Veranstaltungsort: Gerhard-Marcks-Haus

SAMSTAG, 28. OKTOBER 2023

10:00 Uhr

**Begrüßung und Empfang**

10:15 Uhr

Tobias Langscheid (Basel)

**Paul Schatz: Ein Zeitgenosse von Wilhelm Wagenfeld und Gerhard Marcks**

Sein Lebenswerk wird als Ausdruck eines Weges über die Wissenschaft zur Bildhauerei und zurück zur Technik dargestellt. Vorführung von Modellen, Bildern und Objekten.

Kurzvorstellung des neu erschienenen Buches:

«OLOID – FORM DER ZUKUNFT»

11:00 Uhr

**Kaffeepause**

11:15 Uhr

Prof. Dipl. Designer Oliver Niewiadomski (Bremen)

**Werkbericht – Zusammenarbeit mit der Kuboid GmbH (Basel) und der Tecnolumen GmbH (Bremen)**

Reich bebilderte Präsentation über die bisherigen und aktuellen Projekte und Kooperationen:

- Erläuterung der Arbeitsweise Geometrie, Design, Werkstatt

- Entwicklung der RHYTHMIXX

- Entwicklung der Oloid-Leuchten

12:15 Uhr

**Mittagspause**

13:45 Uhr

**Ordentliche Mitgliederversammlung der Paul-Schatz-Gesellschaft**

15:00 Uhr

Prof. Dr. Peter Dartsch (Wagenfeld)

**Die Wirksamkeit der oloidalen Inversionsbewegung in biologischen Prozessen**

Die RHYTHMIXX und ihre förderlichen Wirkeffekte auf kultivierte Zellen.

16:00 Uhr

Matthias Mochner (Überlingen)

**Die ersten Taumelbewegungen des Oloids**

Die Entdeckung des Oloids in den 1930er Jahren und die Forschungsarbeit von Paul Schatz zwischen künstlerischen und geisteswissenschaftlichen Fragestellungen bis hin zu den ersten Prototypen der Anwendung und Nutzbarmachung.

17:00 Uhr

**Kaffeepause**

17:30 Uhr

Lars Richter (Leipzig)

**Das Oloid und das Wasser**

Vorstellung der Oloid-Technik für die Aufbereitung des Wassers und Fragestellungen, die sich aus dem praktischen Betrieb des Oloids für die wissenschaftliche Forschung ergeben.

18:15 Uhr

Dr. Christoph Müller (Wien)

**Raum durch Bewegung – Ein architektonischer Blick auf die Umstülpgeometrien von Paul Schatz**

Paul Schatz entwickelte das Oloid, indem er den Weg der Kanten bei der Umstülpung des Würfels genau beobachtete. Der Vortrag beschäftigt sich mit den räumlichen Konsequenzen, die durch gezielte Abänderung der sich umstülpenden Ausgangsgeometrie entstehen. In welcher Wechselwirkung stehen Form und Umstülpung, Raum und Bewegung?

19:30 Uhr

**Ende der Tagung**

Änderungen vorbehalten